



Schützen - Info

Frankfurter Schützenkorps Oberforsthaus e.V.

Vereinszeitung für den Oberforsthaus-Schützen
Erscheinungsort Niederrad Nummer 2 – April 2009

Elf mal 1. Platz, drei mal 2. Platz und zwei mal 3. Platz.....

das ist die Bilanz unserer aktiven Schützen der diesjährigen **Kreismeisterschaften**.

In der Schützenklasse LG belegten unsere Herren die ersten drei Plätze: 1. Frank Menzer 387 R., 2. Holger Rexrodt 383 R., 3. Sven Theissen 382 R. Mit einem Gesamtergebnis von 1152 war auch der Titel für die Mannschaft gesichert. Gregor Grebe komplettierte die Mannschaftsleistung mit einem 7. Platz und 371 R. Die Damen stellten ebenfalls die Kreismeisterin (LG): Anna Magai mit einem tollen Ergebnis von 381 R. führt die Tabelle deutlich an; Sarah Hoch in ihrer ersten Meisterschaft für das FSK war mit 346 R. und Platz 5 nicht ganz zufrieden und Kathrin Cremer konnte mit 310 R. und Platz 6 auch nicht so ganz glücklich sein. Dennoch auch hier: der 1. Platz in der Mannschaftswertung.

Hervorragend das Ergebnis von Michal Malkowski, der fiebergeschwächt antrat und trotzdem mit 382 Ringen den Kreismeistertitel (LG) in der Juniorenklasse A mit nach Hause nahm.

Trotz eines für ihn eher schwachen Ergebnisses von 374 R. war auch Florian Stratmann in der Juniorenklasse B erfolgreich und darf sich Kreismeister 2009 nennen. Bernd Ballarin musste sich in der Altersklasse (LG) knapp geschlagen geben und kam mit 363 Ringen auf dem 2. Platz. Mit der Luftpistole hatten wir leider nur einen Starter: Peter Dick landete im Mittelfeld auf dem 8. Platz mit dem "Schnaps"-Ergebnis von 333 Ringen.

Traditionsgemäß holten unsere Zimmerstutzen-Schützen den Kreismeistertitel. Auf den Ständen des SV Fechenheim zeigten sich an einem Sonntagmorgen, wenn andere noch friedlich in den Federn schlummern, Dr. Alexander Degen mit 271, Sven Theissen mit 262 und Gregor Grebe mit 262, treffsicher und holten sich sowohl den Mannschafts- wie auch den Einzeltitel durch Dr. Alexander Degen sowie Platz 2 und 3 durch Sven Theissen und Gregor Grebe.

Bei den KK-Wettkämpfen im LLZ Schwanheim holte Bernd Ballarin in der Altersklasse gleich zwei mal Gold: mit dem KK-Sportgewehr, Distanz 50 m, erzielte er 260 R. In der Disziplin KK 100 m war er mit 267 R. erfolgreich.

Florian Stratmann, der zum 1. mal die 100m KK Disziplin schoss, belegte mit sehr guten 271 R. den 4. Platz in der Schützenklasse!! Diese Disziplin wird für Junioren nicht angeboten. Mit dem KK Sportgewehr war er einziger Starter seiner Altersklasse und schoss mit 264 R. ein Topp-Ergebnis. Kathrin Cremer belegte in der Schützenklasse mit der GK Pistole 9mm Rang 6 mit 320 R. In der Damenklasse wird diese Disziplin ebenfalls nicht angeboten.



Dr.Alexander Degen, Sven Theissen, Gregor Grebe

Souveräner Aufstieg der 2. LuGe-Mannschaft in die Gauliga



6 Mannschaften kämpften am 8.3. in Bad Homburg um den Verbleib bzw. um den Aufstieg in die Gauliga. An der Videowand konnte man den jeweiligen Stand der Dinge verfolgen. Unsere 4 Schützen Gregor Grebe, Sven Theissen, Florian Stratmann und Bernd Ballarin schossen unterschiedlich schnell. Gregor war der erste, der mit 355 R. vom Stand ging. Bernd mit 354 R. und Florian mit 379 R. schlossen nahezu zeitgleich ab. Nur Sven ließ uns warten. Unsere Hochrechnungen ließen nur den Schluss zu, dass es reichen muss. Aufatmen. Mit 382 R. brachte Sven sein gewohnt gutes Ergebnis und war damit auch Tagesbester vor Florian mit 379 Ringen. Am Ende lauteten die beiden Aufsteiger: 1. FSK Oberforsthaus 1470 R. vor SG Seulberg 1459 R. **Recht herzliche Gratulation an unsere Aufsteiger.**

Jahreshauptversammlung am 15.2.2009

Am 15.2. fand unsere ordentliche Jahreshauptversammlung im Vereinshaus am Oberforsthaus statt. Leider fanden nur 28 Mitglieder den Weg ins Vereinshaus. Schade. Präsident Peter Dick, lobte die gute Zusammenarbeit und das Engagement des Vorstandes und hob die sportlichen Erfolge der aktiven Schützen, insbesondere der 1. LuGe-Mannschaft und der Jugendlichen hervor. Trotzdem musste Peter Dick besonders im Hinblick auf den geplanten Neubau des Hotels am Oberforsthaus auf Schwierigkeiten und Kosten hinweisen, die auf den Verein zukommen könnten, wenn z.B. Strom-, Wasser- Kanalschlüsse, die derzeit noch über den Reitstall zur Verfügung stehen, direkt hergestellt werden müssen. Auch das traditionelle Wäldchestagsschießen, das von den Mitgliedern jährlich veranstaltet wird, um die finanzielle Situation zu verbessern, würde unter den Baumaßnahmen leiden, da der



Besucherstrom nicht mehr am Vereinshaus vorbei liefe. Parkplätze stünden nicht mehr zur Verfügung, was den Schützen, die regelmäßig mit Gepäck beladen sind, ganz schön weh täte. Der Präsident resümierte, dass wiederum ein spannendes Jahr bevorsteht, das alle Kräfte der Mitgliederge-meinschaft fordert.

Die einzelnen Vorstandsmitglieder berichteten über ihre Ressorts, die Rechnungsprüfer lobten die ordentliche Führung der Bücher durch die mehr als 35 Jahre als Oberschatzmeisterin tätige Ilse Michel, die damit auch am längsten dem Vorstand angehört.

Vizepräsident Michael Eimer wies darauf hin, dass sich der Verein im Hinblick auf die prekäre finanzielle Situation keinen bezahlten Putzdienst leisten kann. Daher sind alle Mitglieder aufgefordert, sich zu engagieren und mitzuhelfen, das Vereins-haus sauber zu halten.

Der Ehrenpräsident P.J. Bender nahm eine Reihe von Ehrungen vor, wobei am nennenswertesten wohl die 50-jährige Mitgliedschaft von Manfred Fleischhacker und die 40-jährige Mitgliedschaft von Erich Kutski sein dürften. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Holger Rexrodt, Birgit Dönges, Ingeborg Knöfel, Regina Lang und Stefan Schmidt

P.J.Bender, Gregor Grebe, Petra Eimer, Wolfgang Hery, Peter Dick (v.li.)

ausgezeichnet. Weitere Ehrungen: die Hessische Ehrennadel in Silber für Petra Eimer, Wolfgang Hery, Florian Stratmann, Karsten Albert, Gregor Grebe; die Hessische Ehrennadel in Gold für Thomas Grütze, Michael Malkowski, Franjo Sabadi; das Hessische Ehrenzeichen in Bronze für Waltraud Maier; das Hessische Ehrenzeichen in Gold für Kurt Knöfel und Frank Menzer; das Große Hessische Ehrenzeichen in Bronzefür Peter Dick. Ein dickes Lob an Christa und Peter-Jürgen Bender, die regelmäßig die Ehrungen bei den jeweiligen Stellen beantragen.

„Schon als kleiner Knirps große Treffsicherheit bewiesen“..

.....so berichtete die Frankfurter Neue Presse anlässlich der 50-jährigen Vereinszugehörigkeit von **Manfred Fleischhacker** beim FSK Oberforsthaus.

In den 50er Jahren hatte Vereinsgründer Hans Imhoff während der traditionellen Wäldchestage das Talent des „kleinen Manfred“ erkannt. Auf Anhieb traf Manfred fünf mal ins Schwarze. Der Papa wurde ins Schützenhaus gebeten und Hans Imhoff konnte diesen dazu überreden, den Filius zum regelmäßigen Training zum Frankfurter Schützenkorps gehen zu lassen. Obwohl Manfreds Hauptaugenmerk auf Skeet und Trap liegt und er für diese Disziplinen einem anderen Verein angehört, ist er uns immer treu geblieben. Er und seine Frau Vera, die ebenfalls unserem Verein angehört, nahmen speziell in den späten 60ern und Anfang der 70er Jahre an den Wäldcheskönigsschießen teil und haben oft die Königs- resp. die Köninginwürde erlangt. 1988 erhielt Manfred den Ehrenbrief des Landes Hessen. Im letzten Jahr machte er sich für das FSK besonders verdient, indem er für die Kämpfe der 1. Luftgewehrmannschaft in der Hessenliga einen fahrbaren Untersatz besorgte und die Mannschaft eigenhändig zu den Wettkämpfen chauffierte.



Erich Kutski dagegen wurde nicht vom Papa geschickt, sondern entwickelte vor 40 Jahren sein Interesse während der Wäldchestage. Regelmäßig trainierte er mit der Pistole und nahm für unseren Verein an zahlreichen Vereins-, Kreis-, Gau- und auch Hessischen Meisterschaften mit der Sportpistole, der Luftpistole und auch in der Disziplin Präzision teil. Heute besucht er uns nur noch gelegentlich, da er seinen Wohnort nach Hammelburg verlegt hat, mit seinen 84 Jahren jedoch noch regelmäßig am Schießbetrieb des dortigen Vereins teilnimmt. Danke Manfred, danke Erich für Eure langjährige Treue, bleibt gesund und munter und habt weiterhin viel Spaß an Eurem Sport.

... ham mer denn scho wieder Weihnachten???????

Nein, aber der Wäldchestag steht wieder vor der Tür!!!!!!!

Ja liebe Freunde, es wird ernst. Es werden wieder jede Menge Helfer benötigt, bei den Vorbereitungen, während der aktiven Tage und nachher zum Aufräumen, (siehe Termine Arbeitsdienste auf Seite 4). Im Vereinsheim hängen Pläne zum Eintragen, aber auch per Telefon können Mittwoch abends Absprachen getroffen werden. Die Heimverwalter Jürgen Heinemann und Franjo Sabadi, die Oberschützenmeisterin Kathrin Cremer und Ilse Michel sind für die Arbeits-dienste, für den Einsatz während der Wäldchestage und für den Thekendienst die richtigen Ansprechpartner. Und nicht zu vergessen: **die kreativen Kuchenbäcker sind wieder aufgefordert, ihre Kunstwerke dem Verein zu spenden** um Gäste anzulocken und dem Verein damit einen Verdienst zu ermöglichen. Bitte mit Ilse Michel absprechen, Planung ist nötig und es wäre auch schön, wenn wir nicht alle die gleiche Sorte Kuchen herstellen. Also, ziert Euch nicht, Ihr werdet gebraucht.

Freundschaftskampf gegen SV Burgfalken

In Vorbereitung auf den Relegationskampf am 1.3.2009 in Bad Homburg, nahm die 1. LuGe-Mannschaft eine Einladung von Stefan Schmidt zum Freundschaftskampf gegen die Schützen des SV Burgfalken Wiesbaden gerne an.

Mit leicht veränderter Mannschaftsaufstellung (Florian Stratmann für Michal Malkowski) mussten 40 Schuss gegen die Kreisklasse-Schützen absolviert werden. Eigentlich eine einfache Aufgabe für die Hessenligisten. Aber Stefan hatte sich einen besonderen Modus für die Auswertung ausgedacht, so dass sich die FSK'ler auch wirklich ins Zeug legen mussten, um sich am Ende nicht zu blamieren. Und dies gelang auch ganz gut. Mit 1922:1866 Ringen und 3,5 : 1,5 Punkten wurde der Wettkampf souverän gewonnen. Die Ergebnisse im einzelnen: Carmen 391:383, Frank 385:379, Florian 379:379, Holger 391:377, Anna 376:379.

Nach der Siegerehrung und der Verleihung einer selbst entworfenen, eingerahmten Urkunde wurde der Abend mit leckerem Nudelsalat, Fleisch- und Rindswürsten abgerundet. (fm/MaWa)



Foto: Stefan Schmidt

Erfolgreiches Friday-Night-Shooting in Seulberg

Freitag, der 13.! Ein schlechtes Datum, das nur Unglück bringt?

Nein, nicht für die Schützen des FSK Oberforsthaus, die zum wiederholten Male am Friday-Night-Shooting der Schützengesellschaft Seulberg teilnahmen. Bei diesem Schießen steht in erster Linie der Spaß im Vordergrund, aber auch ein 40-Schuss-Programm muss in 45 Minuten (inkl. Probeschuss) auf elektronischen Anlagen absolviert werden. Eine nicht ganz einfache Aufgabe für den einen oder anderen Schützen. Aber unsere Schützen Menzer, Rexrodt, Stratmann und Theissen sowie Gastschützin Nina Hofmann vom Nachbarverein Oberst Schiel, hatten mit diesem Faktor kein Problem. Während des Schießens läuft laute Musik und die Discobeleuchtung blinkt dazu im Rhythmus. Zu alledem steigt hin und wieder auch noch künstlicher Nebel auf. Zur Freude vieler Schützen gab es zwischendurch auch leckere, selbstgemachte Erdbeerlimes zu trinken. Vielleicht war es also einer dieser Faktoren, der die Ergebnisse von Sven

(370 R), Holger (378 R) und Nina (368 R) beeinflusste? Während Florian (381R) und Frank (384 R) sich schon ziemlich sicher für das anschließende Finale qualifizierten, musste Holger noch ein wenig bangen. Am Ende reichte es aber. 3 FSK'ler im neun-Personen starken Finale! 10 Schuss nach den Regeln der Deutschen Sportordnung mussten abgegeben werden. Die Plätze 5, 6 und 7 wurden von Frank, Holger und Florian belegt. Sieger wurde Erik Niklas vom SV Steinfischbach. Da es auch noch eine Mannschaftswertung gab und das FSK mit Steinfischbach ringgleich war, brachte ein Stechschuss die Entscheidung. Diesen musste der Youngster Florian mit einer 9 gegen den Oldi Klaus-Peter Zehl von Steinfischbach mit einer 10 abgeben.

Bei der anschließenden Siegerehrung gab es für die Oberforsthausschützen Geldpreise, so dass man sagen kann: Freitag, der 13. ein Glückstag!!!!!! (fm/MaWa)

Verbleib in der Hessenliga.....

..... und das war eine schwere Nuss. Während der Wettkämpfe in der dritthöchsten Liga hatten wir nicht immer das Glück, den entscheidenden 3. Einzelpunkt auf unsere "Habenseite" zu holen und so verloren wir doch die meisten unserer Wettkämpfe und belegten am Ende der Saison den vorletzten Tabellenplatz, der zum Erreichen der Relegation langte. Bereits vorher war klar, dass die beiden Erstplatzierten in der nächsten Saison in der Hessenliga vertreten sein würden. Am Relegationskampf durften nur 4 Schützen pro Mannschaft teilnehmen, was uns entgegen kam, denn wir mussten ohne Michal Malkowski antreten. Im 1. Durchgang stellte Carmen mit 389 R. ihre Klasse unter Beweis, Frank blieb mit 377 R. unter seinen Möglichkeiten. Im 2. Durchgang schoss Anna mit 390 R. ein Toppergebnis und auch Holger blieb mit 382 R. über seinem Durchschnitt. Am Ende hatten die FSK'ler 1538 Rg. auf ihrem Konto, während der Drittplatzierte 1537 Rg. schoss. Das verloren geglaubte Glück hatte uns wieder gefunden und für die Saison 2009 den Verbleib in der Hessenliga gesichert.

Bleibt zu hoffen, dass diese Saison weniger dramatisch verläuft als die vergangene. (fm/MaWa)

Termine

Kein Jugendtraining (Osterferien)		06.04.-19.04.	
Erstes Jugendtraining nach den Osterferien		20.04.2009	
Arbeitsdienst		23.05.2009	10.00 Uhr
Arbeitsdienst - Dachaufbau		27.05.2009	17.00 Uhr
Arbeitsdienst		29.05.2009	12.00 Uhr (mind. 2 Pers.)
Wäldchestage		30.05.-02.06.	10.00 Uhr – Ende offen
Arbeitsdienst		03.06.2009	10.00 Uhr
Hessische Meisterschaften	ab	13.06.2009	siehe separaten Aushang
Sommer/Helferfest		29.08.2009	Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Hinweis

Beiträge bitte bis zum 31.3. eines Jahres entrichten. Um Mahnungen und Mahngebühren in Höhe von Euro 5,- zu vermeiden, bitte eine Einzugsermächtigung erteilen. Anträge auf Beitragsermäßigung können nach dem 31.3. eines Jahres nicht mehr berücksichtigt werden.

Kommunikationsadressen

rexrodt@fsk-oberforsthaus.de

sopp.maier@t-online.de

Homepage: www.fsk-oberforsthaus.de

Tel./Fax Schützenhaus

069 675472 (nur während der Trainingszeiten)

Telefon Pressewartin

069 588289 od. Handy 01608436803

Fax: Pressewartin

069 957 337 26

Telefon Jugendtrainer

069 776908 od. Handy 0173 9909818

Außer den Informationen über Ergebnisse, die ins Internet eingestellt werden oder für Presseberichte möglichst zeitnah weitergegeben werden sollen, sind auch andere interessante Vorschläge und Bilder willkommen. Beiträge sollten im Zusammenhang mit dem Verein oder dem Schießsport in Verbindung stehen, Bilder können digitalisiert über die email-Anschrift entgegen genommen werden oder auch in Papierform. **Wer die Schützen-Info per email beziehen möchte, bitte Pressewartin informieren.**



- **Einen runden Geburtstag feierten: 50, Mathias Erbe am 28.01., 70, Hans Imhoff am 16.02., 20, Michal Malkowski am 14.03.**
- **Bitte am Putzdienst beteiligen. Die Reinigung des Vereinshauses muss zukünftig von den Mitgliedern in Eigenregie vorgenommen werden. Jeder ist mal dran. Für Fragen bitte Michael Eimer ansprechen.**
- **Florian Stratmann wurde am 8.2.2009 Gaujungschützenkönig mit einem 46er Teiler.**
- **Geänderte Regeln für die Ermittlung des Kreiskönigs: Teilnahme ab 19 Jahre, bisher ab 21 Jahre, bis 18 Jahre wird der Jungschützenkönig ermittelt.**
- **Kreiskönig des Schützenkreises 81 wurde Sven Theissen, 2. Ritter Gregor Grebe.**
- **Der Ehrenpräsident unseres Vereins Peter-Jürgen Bender wurde als Kreisschützenmeister für eine neue Amtsperiode wieder gewählt.**
- **Aktive Schützen: bitte geänderte Mobil-Nummern und e-mail-Adressen den Rundenkampfleitern mitteilen und ausgefüllte „Profile“ an Pressewartin zurück schicken.**
- **Persönlicher Trainingsrekord durch Frank Menzer: 399 Ringe.**
- **Neue Regeln für die Ermittlung des Adler-Schützenkönigs. Zusammenlegung des Königsschießens und des Sommer-/Helferfestes. Mehr in der nächsten Ausgabe.**

Al l en Mitg l iedern des Vereins und ihren Angehörigen sowie den Freunden des Vereins ein Frohes Oster fest.

Bankverbindung

Kto.Nr. 392 138 BLZ 50050201 Frankfurter Sparkasse – Kto.Nr. 66085-604 BLZ 50010060 Postbank